

Medienkonferenz „Start Projektaufgabe Zooseilbahn“ vom 26. Mai 2009

Referat von Barbara Schmid, VR-Präsidentin Zoo Seilbahn AG

Meine Damen und Herren

Ich darf Sie im Namen des Verwaltungsrates der neu gegründeten Zoo Seilbahn AG und als dessen Präsidentin recht herzlich zu dieser Medienorientierung begrüßen.

Ich bin dem Zoo seit vielen Jahren als Vizepräsidentin des Verwaltungsrates verbunden. Wir alle freuen uns, dass die Zooseilbahn mit dem Start der Planaufgabe am kommenden 2. Juni einen weiteren wichtigen Schritt zur Optimierung der Zooschliessung mit öffentlichen Verkehrsmitteln machen kann. Der Zoo-Verwaltungsrat beobachtet die unbefriedigende - an Sonn- und Feiertagen teilweise chaotische oft auch frustrierende Verkehrssituation für unsere Besucher, aber auch für die Anwohner und die Umwelt seit einiger Zeit mit grosser Sorge. Umso mehr stehen wir mit Überzeugung und einer grossen Portion Begeisterung hinter der Zooseilbahn. Die Zooseilbahn ist für die Zoobesucher einerseits sehr attraktiv, andererseits schlichtweg eine Notwendigkeit! Sie ist ein ÖV-Projekt mit hohem Erlebniswert! Welch anderer Zoo auf der Welt kann eine solch attraktive Anfahrt bieten?

Ich bin mir bewusst, dass die juristischen Grundlagen der Zooseilbahn für Sie nur von untergeordnetem Interesse sind. Erlauben Sie mir trotzdem ein paar Worte dazu, bevor Ihnen die Herren Hohl und Gasser den Projektstand erläutern werden.

Es war von Anfang an klar, dass ein Projekt von der Dimension der Zooseilbahn auch bezüglich Trägerschaft breit abgestützt und verankert werden muss. Die Voraussetzungen dafür wurden nun kürzlich mit der Gründung einer Aktiengesellschaft geschaffen. Die Aktien der Zoo Seilbahn AG gehören zwar im Moment noch zu 100 % der Zoo Zürich AG, dies soll sich aber in Zukunft ändern. Das Projekt ist, auch davon sind wir überzeugt, so attraktiv, dass wir eine breitere finanzielle Abstützung ins Auge fassen und überzeugt sind sie realisieren zu können.

Der Verwaltungsrat der Zoo Seilbahn AG besteht im Moment aus drei Mitgliedern: Es sind dies einerseits Andreas Hohl, Mitglied der GL und stellvertretender Direktor des Zoos. Er hat das Projekt Zooseilbahn seit Beginn als Projektleiter betreut und stetig weiterentwickelt und wird dies auch künftig als Delegierter des Verwaltungsrates der Zoo Seilbahn AG tun. Weiteres Mitglied ist Andres Türler, Stadtrat und Vorsteher des Departementes der Industriellen Betriebe der Stadt Zürich. Herr Türler war von Beginn weg ein überzeugter Befürworter dieser neuen ÖV-Erschliessung des Zoos und ist ein ausgewiesener ÖV-Spezialist. Andres Türler nimmt als Privatperson Einsitz im Verwaltungsrat. Das dritte Mitglied bin ich selbst.

Die Zooseilbahn hat nun also eine eigene Betriebsgesellschaft, ein eigenes Logo und erfreulicherweise auch immer mehr Freunde. Wir freuen uns sehr über den verbreiteten, spürbaren Zuspruch, den wir in weiten Kreisen erfahren dürfen. Er zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Noch haben wir mit unserem Baby ein längeres Stück Weg bis zur Geburt und Taufe vor uns. Wir gehen diesen Weg mit grosser Überzeugung, voller Elan und Zuversicht!

Gerne übergebe ich das Wort nun an Andreas Hohl. Besten Dank!